

B e i t r ä g e

zur

Belehrung und Unterhaltung.

80tes Stück, den 13. Oktober 1808.

Ueber das Pflanzen der Kartoffeln
in England.

In England und Ireland bedient man sich schon lange eines sehr einfachen Werkzeugs, womit man zur Pflanzzeit das Auge aus den Kartoffeln schneidet, um fast die ganze Masse der Wurzel zum Viehfutter übrig zu behalten. Dieß Werkzeug ist ein scharfer Stahl mit einem hölzernen Stiel, unten gekrümmt, damit die Schneide nicht zu tief eindringe. Besser noch ist eine Art von Löffel mit schneidenden Ranten. Man weiß, daß jenes Auge der eigentliche Keim der neuen Pflanze ist. Er macht nicht den zwanzigsten Theil der Wurzelknolle aus, so daß bei der englischen Art zu pflanzen neunzehn Theile zu ökonomischem Gebrauche übrig bleiben. Die ausgeschnittenen Augen werden auf eine Lage von Dünger in Reihen gepflanzt, so daß das Auge immer nach oben gerichtet ist. Schon lange vorher, ehe jene Werkzeuge in Gebrauch waren, schnitten die Ireländer das Auge mit einem gewöhnlichen Messer aus, aber nie pflanzten sie, wie bei uns, die ganze Wurzel der Kartoffel. — Es ist bekannt, daß man im Frühlinge an den Kartoffeln, da wo sie während der Wintermonate die Erde

berührt haben, eine Menge junger Triebe findet. Ein gewisser Mansell gibt den Rath, diese Triebe abzuschneiden und das Auge, das sich an dem Ende derselben findet, zu pflanzen. Er zieht dieß Verfahren jedem andern vor; aber es scheint, daß diese Art zu pflanzen noch mehr durch Erfahrungen bewährt werden müsse. † †

Russischer Meth.

Zu der Zeit, wo der Saft in die Bäume steigt, bereiten die Russen ein treffliches Getränk. Die Birken werden angebohrt, und unter den Löchern Gefäße befestigt, in welchen der Saft gesammelt wird. Zu 120 Kannen frischen Safts kommen 8 Kannen weißen Honigs, oder 50 Pfund Zucker, und eine Handvoll Hopfen in Leinwand gewickelt. Alles wird zusammen bis auf ein Viertel eingekocht, und in ein Gefäß zum Erkalten gegossen. Eine Handvoll Stroh, in einen Kranz gewunden und mit frischen lauwarmen Bierhefen befeuchtet, wird hinein gelegt. Ferner: die Schalen von 10 Citronen, ein wenig Cardomomen, ein Duzend Würznelken, etwas Nelken- und Muscatblüte und Muscatnuß, und einige Weichenwurzeln; alles gestoßen, und jedes besonders einge-